



Die zehn Grundregeln im Umgang mit Waffen

1. Betreten Sie den Schiessstand mit «offenem Verschluss». Bei Repetierbüchsen ist der Verschluss offen, Halbautomaten in der hinteren Position arretiert und Kipplaufwaffen sind «gebrochen».
2. Wird die Waffe im Futteral oder Koffer transportiert, zeigt die Mündung der «verpackten» Waffe und beim Entnehmen immer in eine sichere Richtung.
3. Überprüfen Sie, ob der Zielhang / Kugelfang für das verwendete Kaliber geeignet ist und ob sich keine Personen im Gefahrenbereich befinden.
4. Sehen Sie vor dem Schiessen durch den Lauf, ob dieser sauber und «hindernisfrei» ist. Zuviel Fett, ein Stück Reinigungswerg oder eine steckengebliebene Bürste können eine Laufblähung oder sogar eine Laufsprengung verursachen.
5. Kontrollieren Sie vor dem Laden, ob das Kaliber der Waffe und die verwendeten Patronen übereinstimmen. Es ist nur diese Munition zu verwenden und in greifbarer Nähe.
6. Beim Schliessen des Verschlusses / der Kipplaufwaffe zeigt die Mündung immer Richtung Kugelfang.
7. Wenn Sie mit «Stecher» schießen, wird erst eingestochen, wenn die Waffe in Zielrichtung zeigt.
8. Bei einem Zündversager ("kalt schlagen") bleibt die Mündung auf dem Ziel. Öffnen/entladen Sie die Waffe erst nach etwas Wartezeit, um allfällige Zündverzögerungen von alten und/oder feuchten Patronen zu kompensieren.
9. Nach dem Schuss ist der Verschluss unverzüglich zu öffnen.
10. Das erneute Laden erfolgt erst unmittelbar vor der nächsten Schussabgabe.